

Anhand von **BEWERBUNGSFOTOS** macht sich der Arbeitgeber ein erstes Bild von Ihnen. Sympathie und Antipathie sind häufig entscheidende Faktoren bei der Auswahl. Wählen Sie einen Fotografen, der Sie gut in Szene setzen kann.

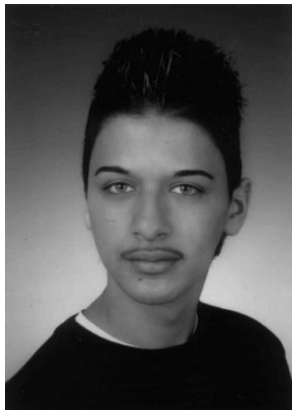
**1. Dieselbe Person – unterschiedlicher Fotograf** (im gleichen Jahr aufgenommen)



**2. Dieselbe Person – Vorstellung für einen unterschiedlichen Beruf** (handwerklich, kaufmännisch)



**3. Diese Art von Fotos sind o.K.!** (schwarz-weiß, farbig, sepia)



**4. Das sind keine guten Fotos** (Automatenfotos, blasse oder unscharfe Fotos, falsche Platzaufteilung = NoGo)

